

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

23.3.1861 (No. 81)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 81.

Samstag den 23 März

1861.

## Bekanntmachung.

Samstag den 23. und Sonntaa den 24. März, Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr, bleibt im Groß. Drangeriegebäude das geschichtliche Gemälde von Hofmaler Feodor Diez in München „Vor den Thoren Leipzigs den 19. Oktober 1813“ noch ausgestellt. Auf den Wunsch des Künstlers wird ein Eintrittsgeld von 6 Kreuzer zum Besten des badischen Frauenvereins erhoben.

Galeriedirektion.

immul.

## Geflügel- und Geräthe-Verloosung des landw. Bezirksvereins.

Die bis jetzt noch nicht abgeholtten Gewinnste aus der Verloosung von Geflügel und Geräthe zu Blankentoch sind in der Gartenbauschule dahier aufgestellt und können daselbst von jetzt bis zum 30. d. M. gegen Abgabe der Loese und Entrichtung der etwa darauf hastenten Kosten abgeholt werden. Gewinnlisten sind bei Herrn Kaufmann Wilh. Schmidt, sowie in der Gartenbauschule aufgelegt.

Gewinne, die bis zum 30. d. M. nicht abgeholt sind, werden am 2. April zu Gunsten der Vereinskasse versteigert.

Direktion des landw. Bezirksvereins.

immul.

## Waisenhaus.

Von der verstorbenen Stiftsdame Freifräulein Ernestine Karoline Eberhardine von Gemmingen-Widdern ist unserer Anstalt ein Vermächtniß von „Einhundert Gulden“ zu Theil geworden. Mit innigem Dank gegen die Dahingeschiedene bringen wir dies zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe, den 20. März 1861.

Der Verwaltungsrath.  
Forch.

immul.

## Freiwillige Feuerwehr.

### Corpsbefehl.

Samstag den 23. März, Nachmittags um halb 3 Uhr, wird Kamerad Friedr. Runge, Instrumentenmacher, beerdigt.

Die Corpsmitglieder versammeln sich präcis 2 Uhr auf dem Akademieplatz in vollständigem Dienstanzug.

Karlsruhe, den 22. März 1861.

Das Commando.

Dölling.

Glafer.

immul.

## Schuldenliquidation.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns Elias Carrier von Karlsruhe ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Richtigerstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Mittwoch den 24. April 1861,

Vormittags 10 Uhr, anberaumt worden.

Es werden daher alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschlusses von der Masse persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte schriftlich oder mündlich anzumelden, zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die

der Anmeldende geltend machen will, und über die Thatfachen Beweis anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird auch der Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, auch ein Borg- und Nachlassvergleich versucht, und es werden in diesen Beziehungen die nicht Erscheinenden als der Mehrzahl der Erschienenen beitreten angesehen.

Die Ausländer haben spätestens bis dahin durch öffentliche Urkunde einen hiesigen Einwohner als Einhängungs-gewalt-haber aufzustellen, indem sonst alle künftigen Verfügungen mit voller Rechtswirkung nur an die Gerichtstafel angeschlagen würden.

Karlsruhe, den 14. März 1861.

Groß-Stadtsamts-Gericht.

v. Vincenti.

immul.

**Karlsruher Fruchtmarkt.**

Am 20. März 1861 wurden verkauft:  
im Mittelpreis:

44½ Malter Haber à	5 fl. 35 fr.
(eingestellt blieben 28 Malter Haber.)	
<b>Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.</b>	
Kunstmehl Nr. 1	17 fl. 30 fr.
Schwingmehl Nr. 1	15 fl. 30 fr.
Mehl in 3 Sorten	13 fl. 45 fr.
In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt 82,061 $\mathcal{K}$ Mehl.	
Eingeführt wurden vom 14. bis 20. März . . . . . 165,190 $\mathcal{K}$ "	
. . . . . 247,251 $\mathcal{K}$ "	
Davon verkauft 176,616 $\mathcal{K}$ "	
Blieben aufgestellt 70,635 $\mathcal{K}$ "	

**Fabrnißversteigerung.**

Aus dem Nachlasse der verlebten ledigen  
Friederike Weill dabier werden in deren Behau-  
sung, Kronenstraße Nr. 7,

**Mittwoch den 3. April d. J.,**

Vormittags 9 Uhr  
und Nachmittags 2 Uhr anfangend,  
Gold und Silber, Frauenkleider, Bettwerk, Lein-  
wand, Schreinwerk, Küchengerath und allerlei  
Hausrath öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber  
eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. März 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

**Maßviehversteigerung.**

In der Stärkfabrik zu Dur-  
lach werden **Montag den**  
**25. März**, während des Vieh-  
marktes, Vormittags 11 Uhr,  
**13 fette Kühe** versteigert.



**Wohnungsanträge und Gesuche.**

**Wohnung zu vermieten.**

Auf 23. April d. J. ist in angenehmer Lage  
der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst  
Küche, Keller u., an eine stille Familie zu ver-  
mieten. Näheres Langstraße Nr. 85.

**N. B. Nr. 1925. Logisvermietung.**

Auf 23. Juli ist in der Stephaniensstraße  
(zwischen der Münze und Botanik gelegen)  
eine noble Herrschaftswohnung, bestehend in  
7 Zimmern, 3 Mansardenzimmern, Küche,  
Speicher, Keller u., zu vermieten, Näheres  
auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,  
Ritterstraße Nr. 10, dem Museum gegenüber.

**Möblirtes Zimmer zu vermieten.**

Innerer Zirkel Nr. 12 ist sogleich oder auf  
den 1. April ein hübsch möblirtes Zimmer zu ver-  
mieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

Es sind zwei ineinandergehende, einfach möb-  
lirte Zimmer in einem schönen Hinterhaus an Ar-  
beiter oder sonst solide junge Leute zu vermieten  
und können bis zum 1. April bezogen werden.  
Näheres Adlerstraße Nr. 20 im zweiten Stock, bei  
W. Heßbl.

**Zimmer zu vermieten.**

Herrenstraße (alte) Nr. 6, im zweiten Stock,  
ist auf den 1. t. M. ein möblirtes Zimmer zu  
vermieten.

**Möblirtes Zimmer zu vermieten.**

Karl-Friedrichstraße Nr. 32 ist sogleich oder  
auf 1. April ein schön möblirtes Zimmer zu ver-  
mieten.

**Zimmer zu vermieten.**

Zunächst dem Ludwigsplatz sind zwei ineinan-  
dergehende Zimmer im zweiten Stock an einen  
stillen Herrn vom Civil zu vermieten. Näheres  
im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Wohnungsgesuch.**

Eine Familie ohne Kinder sucht auf den 23.  
Juli eine Wohnung von 4 — 6 Zimmern und den  
übrigen Erfordernissen. Näheres im Kontor des  
Tagblattes. Brüllot, Ludwigstr. 154.

**Wohnungsgesuch.**

Eine Familie ohne Kinder und ohne Dienst-  
mädchen sucht auf den 23. Juli ein Logis von  
3 bis 4 Zimmern, Küche nebst sonstigen Bequem-  
lichkeiten. Wer ein solches zu vermieten hat,  
beliebe seine Adresse auf dem Kontor des Tag-  
blattes abzugeben.

**Zimmergesuch.**

Eine einzelne Dame sucht sogleich oder bis  
den 1. April ein unmöblirtes Zimmer, wo möglich  
auf die Straße gehend. Offerten unter Chiffre S.  
sind auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Bermischte Nachrichten.**

[Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches  
kochen, waschen und putzen kann, überhaupt in  
allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, sucht  
auf Ostern einen Dienst. Näheres Waldstraße  
Nr. 35 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches  
das Weißnähen, Kleidermachen und Bügeln er-  
lernte, auf Verlangen auch gut kochen und die  
häuslichen Arbeiten verrichten kann, gute Zeug-  
nisse besitzt und von ihrer Herrschaft gut empfoh-  
len wird, wünscht auf's Ziel eine passende Stelle  
zu erhalten. Zu erfragen beim Thorwart am  
Ettlingertor.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr  
gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen  
kann, auch von ihrer Herrschaft sehr gut empfoh-  
len wird, sucht auf Ostern eine passende Stelle.  
Zu erfragen Kronenstraße Nr. 4 im dritten Stock.

2mal.

6.

1mal. by. Ritzhaupt.

by.

3. by. Katz.

3. Montag.

2. 2mal. t. Ketsch. Montag.

by. Tahlings.

by. Schrickel. Exbrunnenstr. 26.

1mal. 3. Tagblatt. Montag. Meyer.

1mal. by. Pack. Meyer.

by. Abt. Schönthal.

by.

by.

by.

**Kapital anzuleihen.**

Bei Hofbäcker Kiefer sind 200 fl. Pfleg-  
geld zum Ausleihen bereit. Näheres bei demselben.

Es sind einige Posten von 200 fl.,  
60 fl., 40 fl. etc. mit 5 % und Rabatt zu  
cediren, die abschläglic beimbezahlt werden. Ueber-  
nehmer erhalten im Konfor des Tagblattes Aus-  
kunft.

Schleiminger,  
Langstr. 207.

**Kapitalgesuch.**

Auf ein hiesiges Haus wird ein Kapital von  
2900 fl. zu 5 % gesucht. Gefällige Offerten  
unter Chiffre D. H. besorgt das Kontor des Tag-  
blattes.

Imml.  
Lx. W.

**Bursche-Gesuch.**

Es wird auf Ostern ein Bursche in Dienst  
gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Imml.  
Gimbel in Mühlb.

**Verlorener Schleier.**

Donnerstag Abend wurde in der Erbprinzenstraße  
ein schwarzer Tüll-Schleier verloren. Der Finder  
wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung  
Lindenstraße Nr. 3 im untern Stock abzugeben.

Imml.

**Verlorenes.**

Gestern Vormitta; wurde vom Hofzablant durch  
die Waldstraße, Langstraße bis zum Marktplatz  
ein Corsett verloren. Der redliche Finder wird  
gebeten, dasselbe gegen eine Belohnung im Kontor  
des Tagblattes abzugeben.

Imml.  
Pallmer.

**Regenfah-Verkauf.**

Ein sehr schönes Regenfah mit 10 eisernen  
Reifen und sehr gesundem Holz, sowie eine Brun-  
nen-Bütte sind in der Schlachthausstraße Nr. 7 b  
zu verkaufen.

Imml.

**Anerbieten.**

Eine stille Familie wünscht einen Knaben, der  
eine hiesige Schule besucht, in Kost, Logis und  
Aufsicht zu nehmen. Nähere Auskunft ertheilt das  
Kontor des Tagblattes.

Imml.  
Kefelöhl,  
Abt. 20.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Erbfen, geriffene, Erbfen, ganze, Erb-  
fen, arüne, Linsen, weiße Bohnen, grüne  
Kernen, Karoliner, Java, Tafel- und  
Aracan-Reis, holl. und Ulmer Gerste,  
Kunstgries, Sago, Tapioca, Sago,  
ostindischen, braunen,**

**Blummehl u. Alpenschmalz**

empfehit

**C. Däschner.**

**Wertheimer Bürste,**

Leber- und Blut- à 4 kr.; Frankfurter Brat- und  
Leberwürste, Göttinger, Braunschweiger Salami,  
westph. Schinken, ger. Lachs, Neunaugen, Bückinge  
zum Robessen sind wieder eingetroffen bei  
**Ph. D. Weber, Großh. Hoflieferant.**

Imml.

**Carl Arleth,**

**Großherzoglicher Hoflieferant,**

empfiehlt den frisch eingetroffenen:

ger. Winterrheinlachs, russ. und Elb-  
Caviar, frische franz. Austern, Gän-  
seleberpasteten von Henry, frische Sar-  
dines in Del, Sardellen in Salz und russ.  
in Pickles, Anchovis, Bricken, frisch  
mar. Säringe,

Ganz frische franz. Coles, -  
Turbots, Cabeliau, gewässerten Laberdan,  
Bückinge zum Braten (frisch) und Robessen,  
frischen westphäl. Schinken und Schinken-  
Moullade, gött. Jungen, Trüffel- und Cervelat-  
würste in Blasen und Fettdärmen, Braunschweiger  
Würste, ächte Lyoner und ver. Salami, ganz  
frische Frankfurter Bratwürste u., sowie  
frische Monatrettige, Kopfsalat, Blu-  
menkohl, und ferner:

vorzügliches Münchener Bock- und Lau-  
ter-Bier von Sedlmayr und Pischorr,  
englische Biere, feine Weine, diverse Li-  
queure, worunter der alte Schwede, Al-  
lisch (russ. Doppelfümmel), Chartreuse u.

Imml.

**Von Hülsenfrüchten**

empfehle ich:

geriffene Erbfen per  $\text{K}$  7 fr.,  
mittelgroße Linsen, per  $\text{K}$  5 fr., per Mefchen  
von  $2\frac{1}{2}$   $\text{K}$  10 fr.,  
große Linsen, per  $\text{K}$  6 fr., per Mefchen von  
 $2\frac{1}{2}$   $\text{K}$  14 fr.,  
weiße Bohnen, per  $\text{K}$  5 fr., per Mefchen von  
 $2\frac{1}{2}$   $\text{K}$  10 fr.,

bei Abnahme ganzer Kester billiger in bestochen-  
der Waare; ferner:

Mainzwetschgen, sehr wohlschmeckend à 8 fr.  
türk. Zwetschgen, " " à 12 fr.  
Apfelschnitze, geschälte, " " à 16 fr.

**J. D. Krieg,**  
Herrenstraße Nr. 35.

Imml.

**Anzeige.**

Für die Naturbleiche in Randern  
im Wiesenthal nehme ich auch dieses Jahr  
wieder Leinwand zur Besorgung an, unter  
Zusicherung guter Bedienung.

**Christian Niempp,**  
Kronenstraße Nr. 23.

wichtig!  
bis 1. Juni  
wichtig!  
bis 1. Juli  
2.  
10. 20. Juli

Hiermit mache ich die ergebenste An-  
zeige, daß das  
**Strohputwaschen und Saçoniren**  
bei mir bereits begonnen hat.

**Julie Möhler,**  
Langstraße Nr. 50.

Imml.  
Möhl.

8. *Morgen.*  
**Ausgesezte Bänder**  
 in großer Auswahl  
 bei **C. Th. Bohn.**

3. *Montag.*  
**Aechtes Alettenwurzel-Oel,**  
 welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauerwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 fr., das kleine Glas 18 fr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahn“ verschlossen. Ferner

**Wachs-Pomade,**  
 welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange a 18 fr.  
 Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Serlan,** Langestraße Nr. 100.  
**Karl Jahn,** Friseur in Gotha.

2. *Mul.*  
**Chemisch hydraulischer Kitt und Leimpulver.**

30. *März.*  
**Eisen-, Kupfer- und Messingloth**  
 auf kaltem Wege anzuwenden.

Mit diesem neu erfundenen Fabrikat können Gegenstände jeder Art auf's Beste verbunden werden. Dieselben mögen sein von Holz, Horn, Glas, Porzellan, Steingut, Marmor, Alabaster, Achat, Bernstein, Meerschäum u. c. Zudem verbindet dieselbe Masse auch jedes Metall und ersetzt in den meisten Fällen die Stelle des Kupfer-, Messing- oder Eisenlothes. Sogar können ganz ungleiche Körper und Bestandtheile, z. B. Metall auf Glas, auf Stein, auf Holz verbunden werden. Da sich dieses Bindemittel durch seine einfache Behandlung, sowie auch durch die ausgezeichnete Haltbarkeit vor allem seither Erfundenen auszeichnet, darf es mit Recht Jedermann, hauptsächlich aber jedem Fabrikanten, empfohlen werden.

Alleinige Niederlage bei  
**Conradin Haagel.**

1. *Mul.*  
 Bei **D. Hilb,**  
 am Marktplatz,  
 liegt das **Neueste in Stickereien** zur Ansicht bereit.

5. *Mul.*  
**Rebpfähle, Rosenpfähle, Blumenpfähle und Rechen**  
 auf der Holzniederlage von  
**Franz Perrin, Sohn,**  
 vor dem Mühlburgerthor.

Mein Lager von  
**amerikanischen und niederländer Kochherden**

in verschiedenen Größen (transportabel und zum sofortigen Gebrauch fertig) ist durch neue Zusendungen vollständig assortirt; ich lade zu deren Ansicht höflichst ein.

**Franz Perrin, Sohn,**  
 vor dem Mühlburgerthor.

**Extra-Gebräu**

wird heute angestochen bei  
**G. Schuberg, Brauer.**

**Anzeige.**

Von heute an wird **baierisches Bier** in Flaschen verzapft im Gasthaus zum **Kranz.**  
**W. Fundis.**

Zur bevorstehenden Confirmationszeit empfehlen Unterzeichnete ihren Borrath in

**evangelischen und katholischen Gesangbüchern**

in verschiedenen Einbänden und in großer Auswahl, sowie nachstehende

**Gebetbücher:**

- Arndt, Morgenklänge . . . . . 4 fl. 3 fr.
- „ wahres Christenthum 2 fl. 36 fr., 3 fl. u. 4 fl. 30 fr.
- Savater, Worte des Herzens 1 fl. 12 fr., 2 fl. u. 2 fl. 42 fr.
- „ Gebete . . . . . 1 fl. 45 fr.
- „ liebevolle Ermahnungen an Jünglinge 1 fl. 21 fr.
- Kempis, Nachfolge Christi 48 fr., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 48 fr.
- „ . . . . . und 2 fl. 42 fr.
- „ in Sammt mit Schloß . . . 4 fl. und 5 fl. 24 fr.
- Alles mit Gott . . . . . 1 fl. 20 fr.
- Nitgabe auf die Lebensreise . . . . . 1 fl. 30 fr.
- Kapff, Gebete . . . . . 1 fl. 48 fr., 2 fl. 42 fr. und 4 fl.
- „ Communionbuch 1 fl., 1 fl. 30 fr. und 2 fl. 42 fr.
- „ Kleines Communionbuch . . . . . 15 fr. und 30 fr.
- Grüneisen, christliche Gebete . . . . . 2 fl. 42 fr.
- Teichmann, Gebetbuch . . . . . 2 fl. 48 fr. und 4 fl. 48 fr.
- Frommel, 10 Gebote 1 fl. 12 fr., 1 fl. 36 fr. u. 1 fl. 48 fr.
- „ das Gebet des Herrn 1 fl. 12 fr., 1 fl. 36 fr.
- „ . . . . . und 1 fl. 48 fr.
- Gosner's Schatzkästchen . . . . . 1 fl. 36 fr. und 1 fl. 48 fr.
- Luther's Schatzkästchen . . . . . 2 fl. 24 fr.
- Huth, Worte mütterlicher Liebe an meine Tochter 1 fl. 45 fr.
- „ . . . . . und 3 fl. 24 fr.
- Hofacker's Gebete . . . . . 1 fl. 36 fr. und 2 fl. 42 fr.
- „ Predigten . . . . . 3 fl. und 3 fl. 30 fr.
- Nickel, Maria 1 fl. 48 fr., 2 fl. 42 fr. und 3 fl. 48 fr.
- „ in Sammt mit Schloß und Eden . . . . . 8 fl.
- Ruhe in Gott . . . . . 3 fl. und 3 fl. 36 fr.
- Blüthen der Gottseligkeit . . . . . 2 fl. 30 fr. und 3 fl.
- Edarhausen, Gott ist die reinste Liebe 2 fl. und 3 fl. 24 fr.
- Pellissier, Erbauungsreden . . . . . 1 fl.
- Dyfer der Andacht . . . . . 36 fr. und 1 fl. 12 fr.
- Christliches Bergheimnichts . . . . . 33 fr., 42 fr. und 48 fr.
- Neues Testament 18 fr., 30 fr., 40 fr., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr.
- „ . . . . . und 3 fl.
- Bibeln, altes u. neues Testament 48 fr., 1 fl., 1 fl. 48 fr., 2 fl. 30 fr., 4 fl. 30 fr. und 9 fl.

**Müller & Gräff.**

5. *Mul.*  
*Engl.*

*Engl.*

*Engl.*

*vers. voll. Mul.*  
*bis*  
*Offen.*

**Holz-Verkauf.**

Unterzeichneter verkauft auf seinem Holzplatz, vis-à-vis dem früheren Promenadenhaus, an der Kriegsstraße, per Klafter hagenbuchene Scheiterholz, 4' lang 28 fl. hagenbuchene Prügel, 4' lang 24 fl. und werden ganze, halbe und Viertel-Klafter abgegeben.

Bestellungen können in meiner Wohnung gemacht werden.

Jakob Meister, jun.,  
Karlsstraße Nr. 31.

**Wein-Lager**

von C. Gerlin, Amalienstraße Nr. 37 in Karlsruhe.

In ganz reiner Qualität werden abgegeben:

- 1) Zeller, rother 1857r, Auslese, 1 fl.,
  - 2) Mauerwein, 1859r, Ausstrich, 1 fl.,
  - 3) Markgräfer, 1857r, 24, 30 und 36 fr.,
  - 4) Kaiserfübler, 1857r, 18 und 20 fr.,
- per Maas in gefeglichem Duantum.

Nr. 1, 2 und 3 sind zu feinen Flaschenweinen geeignet.

Fässer werden mit verabreicht, und Proben bereitwillig abgegeben.

**Wirthschafts-Eröffnung.**

Einem verehrlichen Publikum erlaube ich mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich die schon vor 20 Jahren von mir betriebene

**Restauration zu Augustenburg**

nun wieder eröffnet habe, und bitte um geneigten Zuspruch.

Augustenburg bei Grözingen,  
den 17. März 1861.

Crust Gehres.

**Todesanzeige.**

Allen unsern Verwandten und Freunden ertheilen wir die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Gatten und Vater, Karl Trier, Steinbauermeister, gestern Abend 8 Uhr nach längeren Leiden — aber unerwartet schnell — im 43. Jahre seines Lebens ins bessere Jenseits abzurufen. Wer seinen edlen Charakter gekannt, wird unsern Schmerz um ihn gerecht finden und uns gerne stille Theilnahme weihen.

Die Beerdigung findet Samstag den 23. d., Abends 5 Uhr, statt.

Karlsruhe, den 22. März 1861.

Die trauernde Wittwe:

Lina Trier,  
mit ihren zwei unmündigen Kindern.

**Todesanzeige.**

Entfernte Freunde und Bekannte benachrichtige ich von dem nach zehnmonatlichem schweren Leiden am 21. d. erfolgten schmerzlichen Tode meiner lieben Tochter Antonie.

Karlsruhe, den 22. März 1861.

Gastel Wittwe.

**Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.**

Samstag den 23. März, Nachmittags 3 Uhr, findet in dem großen Lyceumsaale die öffentliche Jahresprüfung der Vorbereitung- und Gesangsschule statt, wozu wir die Eltern und Fürsorger unserer Zöglinge, sowie Alle, welche sich für den Musikunterricht interessieren, andurch freundlichst einladen.

Karlsruhe, den 21. März 1861.

Der Vorstand.

**Karlsruher Turnverein.**

Zu der auf nächsten Samstag den 23. d. M., Abends 8 Uhr, in dem bisher von uns benützten Raume der Gesellschaft Eintracht festgesetzten Hauptversammlung laden wir unsere ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder mit dem Anfügen ein, daß ein zahlreiches Erscheinen sehr wünschenswerth ist.

Gegenstand der Tagesordnung:

„Die Vereinigung der beiden in Karlsruhe bestehenden Turnvereine.“

Karlsruhe, den 19. Febr. 1861.

Der Turnrath.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 24. März. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Zum Vortheil des Unterstützungsfonds für Wittwen und Waisen der Mitglieder des Großh. Hof-Orchesters. Großes Konzert in drei Abtheilungen.

Die Großherzogliche Hofbühne bleibt bis zum 31. März geschlossen.

Montag den 1. April. II. Quartal. 42. Abonnementsvorstellung. Der Prophet. Große Oper in 5 Akten, von Meyerbeer.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

21. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27" 4"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 5	27" 4"	"	"
6 " Abds.	+ 3½	27" 4"	"	"
22. März				
6 U. Morg.	+ 2½	27" 6"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 5	27" 7"	"	"
6 " Abds.	+ 4	27" 8"	"	"

**Gestorben:**

- 21. März. Lorenz, alt 5 Monate 7 Tage, Vater Theaterportier Hinderpacher.
- 21. " Friedrich Runge, Instrumentenmacher, ein Ehemann, alt 37 Jahre.
- 21. " Karl Trier, Steinbauermeister, ein Ehemann, alt 43 Jahre.
- 21. " Antonie Gastel, ledig, alt 20 Jahre, Tochter des † Salinetassiers Gastel.

3.  
23. April.  
23. Mai.  
23. Juli. a.  
23. Sept.

**Dr. Beringuier's**  
Kaiserl. Königl. privilegirter  
**KRONENGEIST**

Quintessenz d'Eau de Cologne.

Von Dr. Beringuier's Kronengeist, welcher ausschließlich in Originalflaschen zu 45 fr. und in Originalkisten zu 4 fl. 30 fr. debittirt wird, befindet sich in jeder Stadt nur eine Niederlage: in Karlsruhe ist dieser Alleinverkauf bei **Carl Benjamin Gehres**, Langestraße Nr. 139.

Ich mache hiermit die Anzeige, daß die Herren

**J. Börsig & Comp. in Oberkirch**

eine Niederlage von ihrem als vorzüglich anerkannten **Schwarzwälder-Kirschenwasser** und **Zwetschgenwasser** bei mir errichtet haben, und verkaufe ich solches zu **56 fr.** und **45 fr.** per Krug.

**Wilhelm Hofmann,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

NB. Bei Ankäufen von größeren Quantitäten findet ein entsprechender Rabatt statt.

3mal.

3.  
morgen.

**Hauptniederlage**

der **Maschinen-Schuh-Fabrik** bei  
**Louis Steurer**, am Spitalplatz Nr. 30.

Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß so eben wieder eine größere Sendung von allen Sorten **Damenstiefeletten** eingetroffen ist.

4mal.  
täglich.

Das  
**Säcklerwaaren-Lager von J. Haffner,**

Langestraße Nr. 108, neben dem Frauenverein,

empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens:

Deutsche Fabrikate, als: **Kappen** für Herren und Knaben, **Schultaschen** für Mädchen und Knaben, **Hosenträger**, **Halsbinden**, **Strumpfbänder**, **Geldbörsen** zc., zu den billigsten Preisen.

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Hintenlang und Hr. Horn, Kfm. v. Hornberg. Hr. Nuth, Kaufm. v. Heilbronn. Hr. Weber, Part. v. Kassel.

**Englischer Hof.** Hr. Richard u. Hr. Hayen, Rent. v. New-York. Hr. Landvogt, Fabr. v. Düsseldorf. Hr. Mäcken, Buchhbl. v. Reutlingen. Hr. Overlack, Fabr. u. Hr. Eichholz, Kfm. v. Köln. Hr. Hagemann, Kfm. v. Grefeld. Hr. Achbach, Kfm. v. Würzburg. Hr. Hollinger, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Weiler, Kfm. v. Basel.

**Erbsprinzen.** Hr. Baron von Mont v. Paris. Hr. Baron v. Messejodoff v. Heidelberg. Hr. Baunach m. Frau v. Plettenburg. Hr. Hubert und Hr. Hesse, Privat. von Hebernheim. Hr. Bodring, Fabr. von Asbacherhütte. Hr. Sommer, Kfm. v. Berlin. Hr. Breithaupt, Kaufm. von Köln. Hr. Battlehner v. Heidelberg.

**Goldener Adler.** Hr. Loß, Landwirth von Kürzel. Hr. Schmitt, Müller v. Herbschwang. Hr. Fochstrofer, Kfm. v. Zell. Hr. Eberhard, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Reiter v. Hilsbach. Hr. Strömer, Student von Freiburg. Hr. Himmelsbach, Holzhandl. v. Oberweiler. Hr. Höfelin, Kfm. v. Solothurn. Hr. Baumann, Kaufm. von Aargau.

Hr. Hug, Def. v. Hochemingen. Hr. Gerhard, Lehrer v. Frickath. Hr. Heiminger, Fabr. v. Basel.

**Goldener Karpfen.** Hr. Klingmann, Part. v. Heidelberg. Hr. Wolf, Steuerperäquator v. Buchen.

**Goldener Ochse.** Hr. Frig, Kaufm. von Gernsbach. Hr. Buschius, Kfm. v. Essn. Hr. Schlosinger, Kaufm. v. Frankfurt.

**Grüner Hof.** Hr. Prayon, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Habicht, Kfm. v. Dresden. Hr. Ehleis, Kaufm. v. Basel. Hr. Trautmann, Kfm. v. Bern.

**Hôtel Große.** Hr. Humath, Kaufm. v. Kassel. Hr. Jähringer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Wilhelmshöfer, Kfm. v. Bremen. Hr. Leer, Kfm. v. Ulm. Hr. Kreichenmeier, Kfm. v. Erfurt. Hr. Miltzenheim, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Sauer, Kfm. v. Ehlingen.

**Waldhorn.** Hr. Sappetto, Kfm. von Konstanz. Hr. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Hr. Muster, Kaufm. v. Lahr. Hr. Epigfaden, Kaufm. v. Landau. Hr. Bing, Kfm. von Mainz.

In Privathäusern.

Bei Oberkriegskommissär Obermüller Wittwe: Frau Obermüller von Schau des fonds. — Bei geb. Hofrath Döll: Hr. Döll, stud. com. v. Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.